

# Briefe, die uns erreichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **42 (1916)**

Heft 26

PDF erstellt am: **28.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Briefe, die uns erreichten

(Uebersetzt von Jack Hamlin)

IV.

Shulam Hussain weigert sich mit seinen Kriegern nach Branken zu ziehen, um für die Engländer zu kämpfen, schreibst du. Er hat recht, denn wissen wir, wann es nötig werden wird, daß wir für Indien kämpfen. Es ist nicht gut, wenn ein Mann zu einem andern sagt: „Weil du für mich gearbeitet hast, sollst du nun auch für mich sterben.“ Mana Sahib ist wohl begraben worden, aber er ist nicht tot!

Gestern haben wir eine Keise auf dem großen Wasser gemacht. Hirrah Singh war mit mir, denn wir sind jetzt gute Freunde geworden. Ich möchte ihn gerne mitnehmen, um auch andere Teile dieses wunder-

baren Landes zu sehen. Man spricht in der Schweiz drei verschiedene Sprachen und auch die Menschen sollen verschieden denken — das nennt man hier mentalité.

Hirrah Singh war früher in einer großen Stadt, Tschürrh-hich genannt, und kann infolgedessen deutsch sprechen. Bitte unseren gnädigen Herrn, den Maharadjah, mir zu erlauben, Hirrah Singh mitzunehmen und jeden Monat 500 Rupien für ihn zu senden.

Wir waren also auf dem großen Wasser und haben viele Menschen und schöne Berge gesehen. Es gibt an diesem Wasser noch eine andere Stadt, Lohs-Jann genannt, wo ich später auch einige Tage zu verbringen gedenke. Auf dem Schiffe schrien die Menschen durcheinander wegen der großen See-

schlacht, die beide Teile zugleich gewonnen und verloren haben.

Die meisten Leute hier denken und sprechen wie die Branken und wenn ein Branke sagt: „Dies Gras ist blau,“ so nicken sie mit dem Kopfe und sagen: „Wahrlich, es ist blau, denn wir sind von demselben Blute.“ Ich dachte, nur die fränkischen Schweizer wären so, aber es gibt auch germanische Schweizer und sogar Teutonen, die, wenn sie fränkisch können und einige Jahre hier gelebt haben, gerne ihre Herkunft vergessen und ihre Väter verleugnen. Solche Menschen erinnern mich an die Bandar-loh \*) von unserem Dschungel. Sie verfluchen das Andenken ihrer Väter

\*) Bandar-loh, das Ziffenvolk. (Anmerkung des Uebersetzers.)

# Theater, Variétés, Konzerte, Cafés

## Café Odéon ♦ Zürich

In Marmorhallen flutet das Licht,  
Bricht sich an Säulen und Kapitälchen.  
Uns kümmert die flutende Säule nicht,  
Wir möchten vom Befehl wählen.

Man bringt uns Kuchen und Sekt,  
Dazu noch feine Importen,  
Likörs, Drinks, Café, Konfekt,  
Tee, Wein und allerlei Sorten.

Wir suchen die Palmen-Nische aus,  
Träumen, rauchen und lesen  
Und denken hernach wieder zu Haus  
„Es wäre zu schön gewesen.“

5. St.

## ZÜRICH

### CORSO-THEATER

Täglich Abends 8 Uhr:

Die größten Spezialitäten der Gegenwart  
Sonn- u. Feiertage 2 Vorstellungen, nachm. 3 1/2 u. ab. 8 Uhr

### CORSO-PALAIS MASCOTTE

Corso-Pracht-Säle  
Täglich abends 8 Uhr  
Auftreten  
erster Tanzattraktionen  
Prima Salon-Orchester

Corso Speise-Säle  
la. Speisen und Getränke  
zu jeder Tageszeit  
Angenehmer  
Familien-Aufenthalt

CORSO-AMERICAN-BAR  
Eine Sehenswürdigkeit allerersten Ranges.

1472

## Zürichhorn

### Kasino-Restaurant direkt am See

Gesellschaftssäle für Hochzeiten und Vereine  
Grosser Garten :: DINERS :: M. Künzler-Lutz

Papierhandlung 1446

### Rosenstiel & Co., Zürich

Telephon Nr. 4613 — Stauffacherplatz — Telegr.-Adr.: Papierlager

Pack- und Seidenpapiere Packstoffe, bester Ersatz für Jute.

## Sanitäts-Hausmann A.-G. } Urania-Apotheke :: ZÜRICH } Uraniastrasse 11

## Elchina

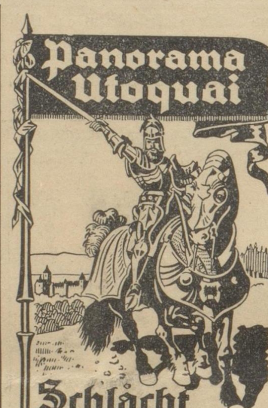
Kraftspender für  
Nerven und Blut, Magen  
und Darm

## Sansilla

das vollkommenste für  
Hals-, Mund- und  
Zahnpflege

## Eusana-

Pastillen. Prompter Erfolg  
bei Husten, Heiserkeit,  
Hals-, Rachen- und Luft-  
röhren-Entzündung.



## Schlacht bei Murten 22. Juni 1476

Sonntags sehrermässigte Eintrittspreise  
Erwachsene 60, Kinder 30, Milit. 50 Cts.



## Grand Café de la Terrasse Zürich

Sonnenquai (beim Bellevue) 1437

### Sommer-Garten

Terrasse, Rondel,  
Billards etc. etc.

Höfl. empfiehlt sich

Frau Josy Furrer-Schnyder.

## Sie essen im „METZGERBRÄU“ bei bescheidenen Preisen vorzüglich!

1403

## Grand Café „DE LA PAIX“

Sonnenquai 10 - ZÜRICH - Sonnenquai 10

Zürichs schönstes Familien-Café.

Rendez-vous der Fremden und Theaterbesucher.  
Mit höfl. Empfehlung E. CH. BRUCHON.

## Hotel-Restaurant Pfauen

Neu renoviert.

Sorgfältig geführte Küche und Keller.

Theater :: Soupers

Es empfiehlt sich

K. Herzog.

## Hotel-Restaurant



### SONNE

Schöne Gesellschaftssäle  
Schattiger Garten u. Terrasse  
Staubfreie, erhöhte Lage  
Kegelbahn und Billard  
Spezialität: Vaduzer,  
Walliser, Burgunder u. See-  
wein, Wädenswiler Pilsner.  
Gut bürgerliche Küche.

Höfl. empfiehlt sich  
Franz Nigg.

## Grand Café & Conditorei Odéon Zürich

Vornehmstes Familien-Café am Platze

Eigene Wiener Conditorei

FIVE O'CLOCK TEA - AMERICAN DRINKS

Spezialität in Fruchteis, Bowlen u. Coupes - Feinste Original-  
Liköre - Reichhaltige Auswahl nur bester Flaschen- u. Cham-  
pagnerweine - Pilsner Kaiserquell - Münchner Löwenbräu  
Bestellungen ausser Hause werden sorgfältigst ausgeführt

Telephon 1650

Billard-Akademie u. Spielsaal im ersten Stock  
Tag und Nacht geöffnet

1421

Inh.: Fritz Thalhauser

und Mütter und werden von den Ihrigen verhaßt und von den andern verachtet! Sie sind Verräter, die auf den Gräbern ihrer Vorfahren ihre Notdurft verrichten und denen nichts heilig ist. Sie versuchen, sich als Fremdlinge aufzuspielen, ähnlich wie unsere Baboos, wenn sie aus England zurückkommen. Dieses Land ist wahrlich schön und grün, denn es regnet hier nicht nur im Winter, sondern auch im Sommer und deswegen gibt es hier frisches Gras und bunte Blumen. Ich dachte zuerst, daß die Menschen hier aus Dankbarkeit zu ihrem Schöpfer besser sein müßten als anderswo, aber ich glaube nicht, daß dem so ist. Die Schweizer lieben das Geld über alle Maßen und kümmern sich nicht, woher es gekommen ist. Ein indischer Wucherer wäre hier ein großer Mann — so lange er sein Geld ausgeben würde.

Es sind jetzt viele fremde verbundene Krieger hier und diese werden reichlich beschenkt und hauptsächlich von den Weibern mit viel Liebe und Schonung behandelt.

Dies nennt man Gastfreundschaft und ist gut. Arme Schweizer aber werden vernachlässigt und dies ist nicht gut.

Sage unserem gnädigen Herrn, dem Maharajah, ich hätte eine wunderbare Pistole für ihn gekauft und ein Halsband für seinen Lieblingshund.

Nächstens mehr.

Dein treuer Bruder

Bahadur Khan.

Erwünscht!

„Ach, Trenchen, wie angenehm wäre es, den ganzen Tag hier zu bleiben!“

„„Aber, Madame, Sie vergessen, daß Ihr Mann ja hier keinen Zutritt hat.““

„Eben deshalb!“

S. 28.

□□□□□

Lachen ist gesund. Weinen — ist auch gesund. Und wenn du keinen Grund hast zum Weinen, dann lache bis dir die Tränen kommen.

Jrvis

Dr. Sauft

### Die Wacht beim Wein

Schon Mitternacht! O Angst und Graus!  
Der Alte ist noch nicht zu Haus.  
Vielleicht passierte ein Malheur —  
O Gott, wenn ich schon Witwe wär!  
Lieb Weibchen, du magst ruhig sein,  
Sest sitzt und warm die Wacht beim Wein.

Weh mir, brach er vielleicht ein Bein?  
Bei unfrem Pflaster könnt' das sein.  
Hat er den Schuhmann gar verlehrt  
Und wird darob ins Loch gefehrt?  
Lieb Weibchen . . . . .

Kält mit verführerischem Blick  
Vielleicht 'ne andre ihn zurück?  
Ist untreu Wilhelm oder tot?  
Wer tröstet mich in dieser Not?  
Lieb Weibchen . . . . .

Horch! Durch die Nacht so stürmisch kalt  
Tappt eine schwankende Gestalt.  
Er ist's, ich kenne seinen Schritt,  
Er bringt den „wohlbekannten“ mit.  
Lieb Weibchen, magst nur ruhig sein,  
Sest saß und treu dein Mann beim Wein.

## Theater, Variétés, Konzerte, Cafés

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und  
verdaulich, finden Sie in schmackhaft zubereitet, leicht  
dem bekanntesten Restaurant  
„Thalysia“ Holtheinstr.-Seefeldstr. 19  
(3 Min. v. Bellevue)

**Restaurant „Augustiner“**  
Ecke Bahnhofstr.-Augustinergasse :: Telephon 3269  
Gute Küche, reale Weine, ff. Uto-Bier, hell und dunkel.  
Für Vereine und Gesellschaften stehen im I. Stock  
Lokalitäten zur Verfügung. 1572 Fr. Kehrlé.

**Wiener-Café-Restaurant LUXEMBOURG**  
Früher Automat Limmatquai 22  
Lieblingshaus des Fremdenverkehrs :: Täglich zwei  
**Künstler-Konzerte**  
Reichhaltige Speisekarte :: **Erstklassige Weine**  
Luxemburgische und Wiener Küche.  
Inh. Michel Beffort.

**Restaurant z. „Sternen“, Albisrieden**  
Angenehmer Spaziergang aus der Stadt. — Gartenwirtschaft.  
— Prima Rauchfleisch. — Bauernschüblinge. — Selbstgeräucherten  
Speck. — Gute Landweine, Most und Löwenbräuber.  
Höfl. empfiehlt sich **Aug. Frey.**

**Der Geschäftsdoktor**  
????????????????  
**Das Zeitungs-Insert**

**BODEGA ESPAÑOLA** 1449 **Spezial-Weinrestaurant**  
34 Oberdorfstr. - ZÜRICH - Oberdorfstr. 34  
**JAIME BASERBA**

**Pianos**  
  
am vorteilhaftesten im  
Pianohaus  
**P. Jecklin Söhne**  
Ob. Hirschengr. 10  
Zürich 1.

**SCHÖCHLI'S SCHMIEDE** 1517  
REKIA  
CAFE und SPEISERESTAURANT  
**Täglich zwei Konzerte**  
**erstkl. Damen-Kapellen**  
Gute bürgerliche Küche.  
Empfiehlt sich höfl. **Gottlieb Zumsteg.**  
Telephon 5516.

**Leibchen und Hosen**  
für Frauen und Herren, in Wolle und  
Garn zu billigsten Preisen bei  
**B. Spiess**, Unterer Graben **St. Gallen.**  
Maschinenstrickerei. Prompter Versand.

**Restaurant z. Roten Ochsen** 1518  
Storchengasse 23  
Feine Küche, rein gehaltene Weine, prompte Bedienung.  
Mittagstisch von 80 Cts. bis Fr. 1.50  
Abendessen von 60 Cts. bis Fr. 1.—  
Samstag und Sonntag Konzerte :: Empfiehlt sich Inh.: R. J. LER.

**Ad. Byland**  
**Garten-  
Geräte**  
Eisenwarenhandlung  
Rennweg 21, Zürich 1.  
1429

**Variété Hirschen**  
Ständig wechselndes u. unterhaltungsreiches Programm.  
Höfl. ladet ein **E. Nagler-Kaegi.**

**Conditorei - Kaffeehalle** 1439  
Usterstrasse 13 (Löwenplatz).  
Eine Tasse guten Kaffee mit Milch 10 Rp.  
Alle Sorten gute Wähen.  
:: Feinste Patisserie. ::  
Verschiedene feine Liqueure zu mässigen Preisen.

**Rote und Blaue Radler** erledigen prompt und billigst **Tel. 8339**  
**Gepäck- und sonstige Transporte** 21 Schweizerg. 21